

Pressemitteilung

109/2018

3.351 Zeichen

Sonderausstellung „PATENTE FRANKEN“ im Egerland-Museum

Marktredwitz, 25. Juli 2018. Vom 29. September 2018 bis zum 27. Januar 2019, ist im Egerland-Museum (Marktredwitz, Fikentscherstraße 24) die Sonderausstellung „PATENTE FRANKEN“ zu sehen. Als „patent“ bezeichnet man einen geschickten Menschen, der für anstehende Aufgaben gute Lösungen findet. Gerade Franken zeichnet sich durch einen ausgeprägten Erfindergeist aus, der sich in zahlreichen Patenten und Innovationen widerspiegelt. Dieses Merkmal in den Vordergrund zu stellen, ist die Idee hinter dem Ausstellungstitel PATENTE FRANKEN.

Was haben der erste Motorflieger, Lewis-Jeans, die Barbie-Puppe, Tempotaschentücher oder das MP3-Format gemeinsam? Sie alle gehen auf die Erfindungen patentierter Franken zurück. Der Begriff „Patente Franken“ ist in der Ausstellung sehr weit gefasst: So zählen zu den 100 innovativen Menschen zum Beispiel der Physik-Nobelpreisträger Wilhelm Conrad Röntgen, der Rundfunk-Entwickler Max Grundig genauso wie die legendäre Donald-Duck-Übersetzerin Erika Fuchs. Der Mediziner Alois Alzheimer ist ebenso vertreten wie auch Ernst Albert Bettag, der Erfinder des Bobby Cars aus Fürth oder Fritz Neumeyer als der Begründer der Zündapp Werke in Nürnberg, um nur einige zu nennen.

Dem Besucher werden in vier Ausstellungsmodulen verschiedene fränkische Erfinder und Erfindungen vorgestellt. Während in einem Schaufenster (1) kommerziell erfolgreiche Produkte bekannter Firmen wie in einer Warenauslage präsentiert werden, sind in der Galerie (2)

neben fränkischen Pionieren vor allem die Urheber geistiger Errungenschaften zu sehen. Im Archiv (3) kann der Besucher selbst zahlreiche Erfindungen ans Licht holen. Die Multimediasstation (4) bietet die Möglichkeit, mehr Informationen über die gezeigten Personen und Erfindungen zu erhalten und noch viele weitere „Patente“ zu entdecken.

Auch dem regionalen Umfeld und den hier ansässigen Unternehmen bietet das Egerland-Museum Marktredwitz die Möglichkeit, eigene Patente, innovative Produkte und Ideen auszustellen. Firmenpräsentationen sind in Absprache mit dem Egerland-Museum möglich. Beispielsweise überrascht die Marktredwitzer Firma Scherdel mit dem verbesserten Holzwolleanzünder der Marke „Zarelo“, den die Kunden von den Auslagen vieler Supermärkte kennen. Die Kompetenz von SCHERDEL bei der Automatisierung von Fertigungsprozessen und der Ideenreichtum der Mitarbeiter führten zu diesem Produkt, das ganz außerhalb des Scherdel-Kerngeschäfts entwickelt wurde.

Das Egerland-Museum bietet ab 20.09.2018 für Schulklassen den Workshop „Ideenwerkstatt – Auch ich bin ein Erfinder“ an. Eine Anmeldung durch die Schule ist erforderlich. Weitere Informationen können über www.egerlandmuseum.de abgerufen werden.

Die Wanderausstellung PATENTE FRANKEN wurde von der KulturServiceStelle des Bezirks Oberfranken in Zusammenarbeit mit dem Museum Bayerisches Vogtland in Hof konzipiert.

Die Ausstellungseröffnung findet am 19.09.2018, um 19.00 Uhr im Egerland-Kulturhaus Marktredwitz statt. Den Festvortrag hält Herr Bezirksheimatpfleger Professor Dr. Günter Dippold.

Öffnungszeiten:

20.09.2018 bis 27.01.2019

Dienstag bis Sonntag, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Über den Marktredwitzer Krippenweg vom 26.12.2018 bis 06.01.2019 von
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr (geschlossen am 24., 25. und 31.12.2018).

Kontakt:

Egerland-Museum, Fikentscherstr. 24, 95615 Marktredwitz

Telefon: 09231/3907

info@egerlandmuseum.de

www.egerlandmuseum.de

Bildunterschriften:

Fotos von *toc.designstudio*, Nürnberg und *SCHERDEL INNOTECH*

Forschungs- und Entwicklungs-GmbH